

– keine Sperrfrist –

Trier, 14. November 2014

Erneuerbare Energien: Region Trier erneut ausgezeichnet

Erneut ist die Region Trier für ihre Leistungen im Rahmen der Energiewende ausgezeichnet worden. Sie erhielt jetzt das erstmals verliehene "Europäische 100%-Siegel" (100% RES Community). Damit ausgezeichnet wurden 19 ausgewählte Kommunen und Regionen in Europa, die sich in ganz herausragender Weise um Energieeinsparung, Energieeffizienz und Ausbau der erneuerbaren Energien (EE) bemüht haben, und denen insoweit eine Pilot- und Vorbildfunktion für andere Gebietskörperschaften zukommt. Der leitende Planer der Planungsgemeinschaft Region Trier, Roland Wernig, konnte das Siegel am vergangenen Dienstag im Rahmen einer Feierstunde anlässlich des diesjährigen 100EE-Kongresses in Kassel entgegennehmen.

Die Region Trier arbeitet schon seit gut 15 Jahren an einem nachhaltigen regionalen Energiesystem, und sie ist auf diesem Weg schon ein gutes Stück vorangekommen. So erzielen bspw. alle Windenergie-, Fotovoltaik-, Biogas- und Wasserkraftanlagen zusammen im Strombereich bereits heute einen jährlichen Energieertrag, der gut 60 % des regionalen Gesamtstrombedarfs entspricht. Damit werden etwa 1,5 Mio. t CO₂ pro Jahr eingespart. Nach dem aktuellen Energieplan ist das langfristige Ziel, von einer energieimportierenden zu einer energieexportierenden Region zu werden. Planungsgemeinschaft Region Trier und Energieagentur Region Trier unterstützen die Kommunen und die Energieakteure vor Ort bei der Erreichung dieses Ziels.

Landrat Günther Scharz zeigt sich hocherfreut: "Nach der Auszeichnung als nationale 100EE-Region 2011 und dem Gewinn der europäischen EE-Champions League 2013 ist das bereits das dritte Prädikat, das die Region Trier erhält. Damit werden die Bemühungen aller Institutionen und Akteure, die sich der alternativen Energieversorgung in der Region Trier verschrieben haben, einmal mehr anerkannt – und das sogar aus einem internationalen Blickwinkel heraus." Die Energiewende sei inzwischen eine feste Größe in der Regionalentwicklung geworden, und die Region Trier stelle sich damit zukunftsfähig und nachhaltig auf. Mit ihren Initiativen und Beiträgen, wie etwa dem grundlegenden regionalen Energiekonzept 2001, habe die Planungsgemeinschaft dabei Weitblick bewiesen und schon früh vor vielen Anderen das richtige Thema besetzt. Jedoch sei auch Augenmaß gefordert, um die regionale Energiewende im Einklang mit den übrigen Umweltbelangen und den Interessen der Bürgerinnen und Bürger umzusetzen.

Ö
F
N
E
S
S
E
P
R
E
S
S
E

Presse und Medienanfragen bitte an den:

Vorsitzenden der PLG Region Trier, Herrn Landrat Günther Scharz

Landkreis Trier-Saarburg, Pressestelle, Herrn Thomas Müller

Willy-Brandt-Platz 1, D-54290 Trier

Fon: 06 51 / 7 15 - 2 40 • Fax: 06 51 / 7 15 - 3 65 • e-mail: pressestelle@trier-saarburg.de

PLANUNGSGEMEINSCHAFT REGION TRIER

– Körperschaft des öffentlichen Rechts –

Vorsitzender: Landrat Günther Scharz

www.plg-region-trier.de